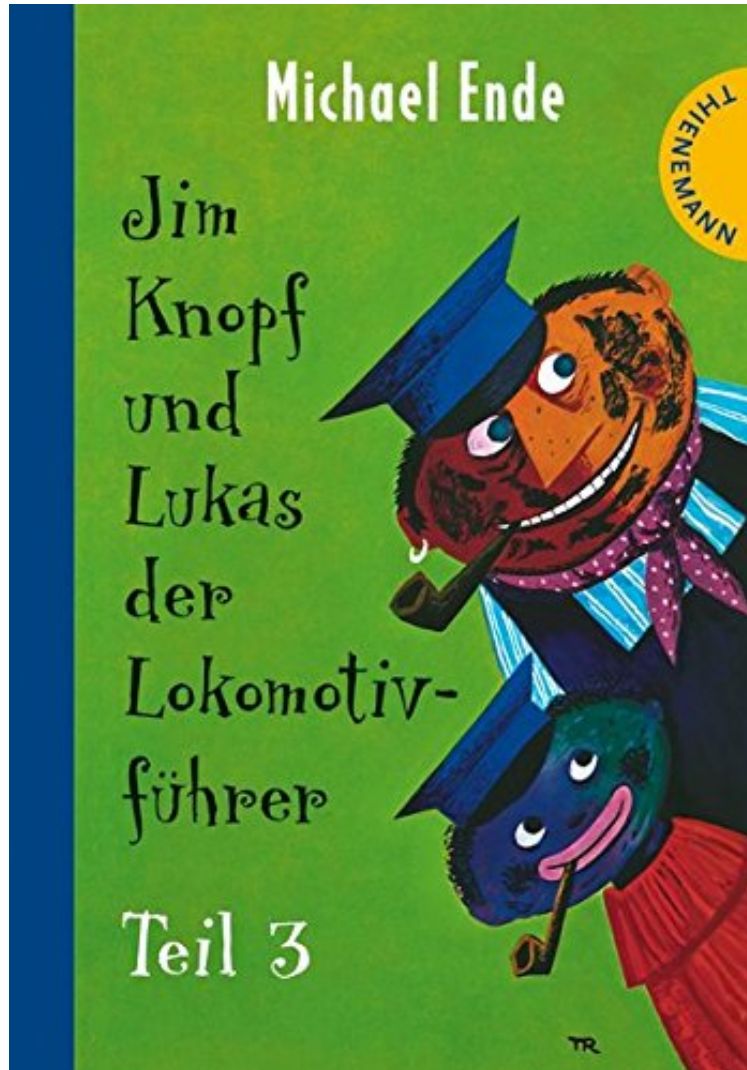


## Jim Knopf und Lukas der Lokomotivfhrer, Teil 3

Von Michael Ende

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #361070 in BcherVerffentlicht am: 2008-01-15Abmessungen: 6.50 x .98b x 4.65l, Einband: Gebundene Ausgabe208 Seiten | File size: 67.Mb

**Von Michael Ende : Jim Knopf und Lukas der Lokomotivfhrer, Teil 3** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Jim Knopf und Lukas der Lokomotivfhrer, Teil 3:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der 3. TeilVon Karin aus ForsbachUnser Enkel liest das Buch immer wieder, auch seine jngeren Geschwister interessieren sich dafr. Es muss also sehr gut sein.1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Klassiker!Von Ina E.Fr unseren 7jhrigen beim "Weihnachtsmann" bestellt, und innerhalb von drei Tagen hat er, zusammen mit den anderen 2 Bnden, alles alleine durchgelesen. Unbedingt zu empfehlen!2 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Endlich die Auflsung einer langen GeschichteVon Schleich CorinneSehr spannendes Ende der drei Bnder

der ersten Geschichte. Gut dass es eine Öffnung zum Buch Jim Knopf und die wilden 13.

Kurzbeschreibung Jim, Lukas und seine Lokomotive Emma müssen gegen den Drachen Frau Mahlzahn kämpfen, um die Prinzessin Li Si befreien zu können. Doch damit sind sie noch lange nicht am Ende ihrer Reise angelangt: Ihnen steht noch die Fahrt aus der Drachenstadt hinaus und zurück nach Lummerland bevor. Unterwegs begegnen den beiden viele neue und alte Freunde - und Verlobung wird auch noch gefeiert! Michael Endes Klassiker - liebevoll zum Leben erweckt von Stimmakrobat Robert Missler. über den Autor und weitere Mitwirkende Michael Ende (1929-1995) hat in einer nüchternen, seelenlosen Zeit die fast verloren gegangenen Reiche des Phantastischen und der Träume zurückgewonnen. Er zählt heute zu den bekanntesten deutschen Schriftstellern und war gleichzeitig einer der vielseitigsten Autoren. Neben Kinder- und Jugendbüchern schrieb er poetische Bilderbuchtexte und Bücher für Erwachsene, Theaterstücke und Gedichte. Viele seiner Bücher wurden verfilmt oder für Funk und Fernsehen bearbeitet. Für sein literarisches Werk erhielt er zahlreiche deutsche und internationale Preise. Seine Bücher wurden in mehr als 40 Sprachen übersetzt und haben eine Gesamtauflage von über 35 Millionen Exemplaren erreicht. Franz Josef Tripp wurde am 7. Dezember 1915 in Essen geboren. Er arbeitete zunächst als Journalist und Schriftsteller, bis er kurz vor Ausbruch des Zweiten Weltkriegs begann seine Texte selbst zu illustrieren. Nach dem Krieg entschloss er sich, bei der Malerei zu bleiben und ging beim Innsbrucker Maler und Grafiker Heinrich Berann in die Lehre. 1949 machte er sich als Grafiker selbstständig. Zunächst arbeitete er vor allem als Werbegrafiker, doch zunehmend gewann die Buchillustration für ihn an Bedeutung. 1960 erhielt er von Lotte Weitbrecht, der damaligen Verlegerin des Thienemann Verlags, den Auftrag, "Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer" von Michael Ende zu illustrieren. Aus der ursprünglichen Arbeitsbeziehung zwischen Autor und Illustrator entstand eine enge Freundschaft. Außer den beiden Jim Knopf-Bänden illustrierte Tripp für den Thienemann Verlag Robbi, Tobbi und das Fliewatt" von Boy Lornsen sowie "Das kleine Gespenst" und die drei "Ruber Hotzenplotz"-Bücher von Otfried Preuler. Er starb am 18. Februar 1978.